

[Salzburg24.at](#) [Salzburg-News](#) [Salzburg-Stadt](#) Nach Vergewaltigung in Linzer Gasse: "Erdrückende

## Nach Vergewaltigung in Linzer Gasse: "Erdrückende Beweislage"

10. August 2017 11:35 Akt.: 10. August 2017 13:02



Der 32-Jährige am Donnerstag vor Gericht. - © Neumayr

**Ein 32-Jähriger ist am Donnerstag wegen Vergewaltigung einer 21-Jährigen in der S NEWS 'spokan ensta devent Gericht gestand' DER SERV Marokkaner beteuerte seine Unschuld. Ihm droht eine langjährige Haftstrafe, die Beweislage sei erdrückend.**

[32-Jähriger vor Gericht](#)

[Fahndung mit Phantombild](#)

[Festnahme dank Zeugenhinweisen](#)

[21-Jährige vergewaltigt](#)

[Mann in Tirol festgenommen](#)

[Vergewaltigung war erfunden](#)

Der 32-Jährige wird beschuldigt, am 19. März in den frühen Morgenstunden in der Linzer Gasse in der rechten Salzburger Altstadt [eine 21-jährige Flachgauerin vergewaltigt zu haben](#). Ihren Schilderungen zufolge soll sie der Unbekannte gegen 5.30 Uhr am Ellenbogen gepackt haben. Dann habe er sie küssen wollen und ihr unter den Rock gegriffen. Schließlich sei sie zu Boden gerissen worden, der Mann habe an ihr mehrmals dem Beischlaf gleichzusetzende geschlechtliche Handlungen verübt. Laut Opferanwalt Stefan Rieder leidet die Salzburgerin noch immer an einem Verfolgungswahn.

### Angeklagter beteuert Unschuld

Vor Gericht beteuerte der Mann am Donnerstag, er habe die Frau nicht angefasst, sondern nur in ihre Tasche greifen wollen. Da habe sie ihn zu Boden geworfen. Wie seine DNA-Spuren auf die Wangen, Lippen und den Hals der Frau kamen, konnte sich der Asylwerber nicht erklären. "Die Beweislage ist erdrückend. Es gibt so viele belastende Indizien", konfrontierte Staatsanwältin Barbara Fischer den Beschuldigten nicht nur mit Angaben des Opfers, sondern auch mit sichergestellten molekularbiologischen Spuren und

Gericht direkt ins Gesicht", sagte die Staatsanwältin und drohte ihm noch ein weiteres wegen versuchten Raubes an.

### **“Ich kenne die Frau nicht, sie lügt”**

Doch der Angeklagte blieb bei seiner Aussage und wollte offensichtlich selbst in eine Opfer-Rolle schlüpfen. “Ich werde zu Unrecht beschuldigt. Ich kenne die Frau nicht, sie lügt”, wies er bei dem Prozess am Landesgericht Salzburg die Aussagen der 21-Jährigen von sich. Er sei an jenem Abend betrunken gewesen, er habe zehn Bier und zwei Schnaps konsumiert. Als er auf dem Heimweg die Frau bestehlen und deshalb in ihre Tasche greifen wollte, habe sie ihn zu Boden gerissen und ihm mit ihren Schuhen ins Gesicht geschlagen. Er habe Angst bekommen und sei weggelaufen, als ein junger Mann aus einem Auto gestiegen war.

### **Freund sagt vor Gericht aus**

Wie sich herausstellte, war der Lenker des Pkw der Freund der Frau. Er sagte am Donnerstag im Prozess als Zeuge aus. Seine Freundin, die ihn gebeten hatte, sie abzuholen, habe nochmals angerufen und aufgeregt erzählt, dass sie verfolgt werde und Angst habe. “Dann hörte ich ihre Schreie”, sagte der Salzburger zur vorsitzenden Richterin des Schöffensenates, Nicole Haberacker. Als er sie gefunden habe, habe sie heftig geweint und sei an den Knien aufgeschürft gewesen. “Sie erzählte, der Mann habe ihr intim unter den Rock gegriffen. Sie war komplett aufgelöst.” Ein Bekannter des Verdächtigen, der mit ihm in dieser Nacht eine Zeit lang in der Innenstadt unterwegs war, blieb bei dem Pärchen stehen. Die Frau habe sehr geweint, bestätigte der Tunesier dem Gericht. Der Zeuge half dann bei der Ausforschung des 32-Jährigen, wie die Staatsanwältin lobend erwähnte. Der Tunesier bezeugte zudem, dass ihm der Marokkaner anfangs erzählte, er habe mit der jungen Frau geflirtet.

### **Linzer Gasse: Angeklagten drohen bis zu zehn Jahre Haft**

Etwa zehn Tage später nach der Tat, nachdem mit einem Phantombild nach ihm gefahndet wurde, [in Tirol gefasst](#). Zahlreiche Hinweise, unter anderem von einer Flüchtlingsbetreuerin, führten zur Festnahme des 32-Jährigen. Er soll seit drei Jahren illegal in Österreich wohnen, berichtet etwa [ORF Salzburg](#). Dem 32-Jährigen drohen nun bis zu zehn Jahre Haft.

### **37-Jährige erfand Vergewaltigung in Altstadt**

Drei Wochen nach dem Vorfall mit der 21-Jährigen zeigte auch eine 37-Jährige eine Vergewaltigung in der nahe der Linzer Gasse gelegenen Paris-Lodron-Straße an. Wenig später stellte sich heraus, dass sie das [erfunden hatte](#).

Ja, ich möchte kostenlos Nachrichten per Whatsapp erhalten. Geben Sie einfach hier Ihre Mobilnummer ein und folgen Sie den weiteren Hinweisen.